Stadt Bad Münstereifel
- Der Bürgermeister -
Az:

Bad Münstereifel, den 26.08.2026

Nr. der Ratsdrucksache: **302-XII**

Sitzungsfolge	Termin
Bildungs- und Sozialausschuss	16.09.2026

Zur Mitteilung in **öffentlicher** Sitzung:

Bezeichnung der Mitteilung:
Medienentwicklungsplanung - Beschaffungen im Schuljahr 2025/2026

Berichterstatter/in:

( ) Kosten €:

Die Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung
( ) ja / ( ) nein
( ) Nothaushalt / Übergangswirtschaft

( ) Anlagen sind beigefügt

( ) Die Mittel müssen über-/außerplanmäßig bereitgestellt werden.
( ) Kostenstelle _____ Konto _____
( ) Folgekosten: ( ) ja / ( ) nein
_____ € jährlich

Ausgearbeitet:		Beteiligt:		Mitgezeichnet:	
	GBA		**20.1**		
	PR		**AL**		
	20				

_____
Bürgermeister

1. Sachverhalt:

Die Digitalisierung der Schulen in Trägerschaft der Stadt Bad Münstereifel wurde in den vergangenen Jahren konsequent, strategisch und mit sichtbarem Erfolg vorangetrieben. Ziel war und ist es, moderne Lern- und Arbeitsbedingungen für Schülerinnen und Schüler sowie der Lehrkräfte zu schaffen und gleichzeitig eine leistungsfähige, wirtschaftliche und nachhaltige IT-Infrastruktur aufzubauen.

Ein wesentlicher Meilenstein im Jahr 2026 war die Modernisierung der schulischen Telefonie. Alle Schulstandorte wurden auf eine cloudbasierte Lösung umgestellt. Gleichzeitig entfallen künftig hohe Investitionen in die Erneuerung lokaler Telefonanlagen sowie die damit verbundenen Strom-, Wartungs- und Reparaturkosten. Zudem profitieren die Schulen von einer einheitlichen, modernen und zukunftssicheren Kommunikationsstruktur.

Darüber hinaus konnten sämtliche Schulen an das Glasfasernetz angebunden werden. Damit stehen allen Schulstandorten leistungsfähige Internetanschlüsse zur Verfügung. Gleichzeitig konnten teilweise jahrealte Vertragsstrukturen abgelöst und technisch überholte Lösungen ersetzt werden. Die Schulen verfügen damit über die notwendige Grundlage für digitale Unterrichtsformen und den Einsatz moderner Lernplattformen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag auf der Erneuerung der IT-Infrastruktur. So wurde die Grundschule Bad Münstereifel mit einem neuen Server ausgestattet, um den gestiegenen Anforderungen an einen sicheren und leistungsfähigen digitalen Schulbetrieb gerecht zu werden. Hierfür wurden erhebliche Investitionen in moderne Server- und Netzwerktechnik vorgenommen.

Parallel dazu wurde die digitale Infrastruktur an den Schulen umfassend ausgebaut. Netzwerk-, WLAN- und Verkabelungsmaßnahmen wurden an nahezu allen Standorten umgesetzt. Die Grundschule Houverath stellt dabei den letzten noch ausstehenden Standort dar. Die entsprechenden Umbaumaßnahmen befinden sich derzeit in der Umsetzung, sodass zeitnah alle Schulstandorte über eine vergleichbare digitale Infrastruktur verfügen werden.

Besonders hervorzuheben ist die Ausstattung mit digitalen Endgeräten. Die vom Land NRW angestrebte Ausstattung von einem Endgerät je drei Schülerinnen und Schülern (1:3) konnte an allen Schulen erreicht werden. An mehreren Standorten wurde dieses Ziel sogar deutlich übertroffen. Dort stehen den Schülerinnen und Schülern teilweise Geräteverhältnisse von 1:2 oder sogar 1:1 zur Verfügung. Hierdurch werden moderne Unterrichtsformen, digitale Kompetenzen und individuelle Fördermöglichkeiten nachhaltig unterstützt.

Ein weiterer wichtiger Baustein ist die Erneuerung der Lehrerendgeräte. Hierfür wurden neue Lehrerlaptops im Gesamtwert von rund 110.000 Euro beauftragt und sollen voraussichtlich im Laufe des vierten Quartals 2026 geliefert werden. Die vorhandenen Altgeräte werden dabei nicht pauschal ausgemustert, sondern nach einer technischen Bewertung in drei Kategorien eingeteilt:

• Geräte mit irreparablen Defekten oder wirtschaftlichem Totalschaden
• Geräte, die als Ersatzteillager weiterverwendet werden können
• Geräte, die sich noch in einem guten und nutzbaren Zustand befinden

Für jede dieser Kategorien wird ein entsprechender „Second-Life-Ansatz“ verfolgt. Ziel ist es, funktionsfähige Geräte weiter zu nutzen, verwertbare Komponenten als Ersatzteile vorzuhalten und nur nicht mehr nutzbare Hardware fachgerecht zu entsorgen. Damit leistet die Stadt Bad Münstereifel nicht nur einen Beitrag zur Wirtschaftlichkeit, sondern auch zur Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

Im Schuljahr 2025/2026 wurden für die digitale Ausstattung der Schulen investive Mittel in Höhe von etwa 490.000 € aufgewendet. Ergänzt werden diese Maßnahmen durch jährlich wiederkehrende Aufwendungen von ca. 49.000 € für Software-, Server- und Verwaltungslizenzen.

Um die Bedeutung der bisherigen Investitionen zu verdeutlichen, werden nachfolgend einige der größten Maßnahmen des vergangenen Schuljahres beispielhaft aufgeführt:

- Ausstattung der Schulen mit modernen Displays und Präsentationstechnik
- Aufbau einer neuen Serverinfrastruktur für die Grundschule Bad Münstereifel
- Investitionen in Netzwerkinfrastruktur, Hardware und technische Dienstleitungen
- Beschaffung von iPads einschließlich Zubehör
- Umsetzung der cloudbasierten Telefoniestruktur
- Investitionen in IT-Sicherheit und VPN-Infrastruktur

Von der technischen Infrastruktur und die Endgeräteausstattung bis hin zur digitalen Unterrichtstechnik wurden in allen Bereichen nachhaltige Verbesserungen erreicht. Somit konnten die Voraussetzungen für eine moderne Bildungslandschaft erfolgreich geschaffen und weiter ausgebaut werden.

2. Rechtliche Würdigung

3. Finanzielle Auswirkungen und Auswirkungen auf das Haushaltssicherungskonzept

4. Organisatorische und personelle Auswirkungen

5. Lösungsvorschlag und mögliche Alternativen und deren Auswirkungen

6. Auswirkungen auf den demographischen Wandel

7. Auswirkungen auf den Klimawandel